

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Bad Säckingen: Der CDU Stadtverband und die Frauen Union laden ein zur Informationsveranstaltung mit dem Thema: Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Wer hat noch nicht über das Thema Patientenverfügung oder das Thema Vorsorgevollmacht nachgedacht? Viele haben von diesen Themen gehört oder auch darüber nachgedacht: Was soll sein, wenn ich selbst nicht mehr in der Lage bin, meinen Willen zu äußern? Doch häufig bleibt es beim darüber nachdenken. Die Vorstellung darüber, selbst nicht mehr entscheiden zu können, ob man z.B. mit einer Herz-Lungen-Maschine beatmet wird obwohl wenig oder keine Hoffnung auf eine vollständige Genesung und ein Leben ohne Maschinen besteht, wird gerne verdrängt. Wer denkt gerne über eine Situation nach, in der er selbst aufgrund seines Gesundheitszustandes hilflos den Entscheidungen anderer ausgeliefert ist? Doch trotz dieses beklemmenden Gefühls bei diesem Thema ist es wichtig, sich diesen Fragen zu stellen. Wer rechtzeitig aktiv wird, so der CDU Stadtverband, kann selbst darüber entscheiden, ob und wie lange er z.B. beatmet werden möchte. Wer eine Vorsorgevollmacht und eine Patientenverfügung macht entlastet auch seine Angehörigen. Diese stehen nämlich ohne Vollmacht und Verfügung vor einer der schwersten Entscheidungen, die Familienmitglieder überhaupt treffen müssen: soll das Familienmitglied erlöst werden durch Abschalten der Maschinen, oder wäre es der Wunsch des Betroffenen, weiter durch diese Maschinen am Leben erhalten zu werden. Eine solche Entscheidung für geliebte Familienmitglieder zu treffen ist fast unmenschlich. Wer seine Familie nicht vor eine solche Herausforderung stellen möchte, wird selbst aktiv und bestimmt selbst durch eine Vorsorgevollmacht oder eine Patientenverfügung, wie verfahren werden soll im Fall der Fälle. Aber wie geht das?

Der CDU Stadtverband Bad Säckingen lädt gemeinsam mit der Frauen Union alle interessierten Bürger*innen der Stadt ein zur Informations-Veranstaltung mit der Referentin Theresia Kaiser: „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ am 10. November um 19:00 Uhr im Goldenen Knopf, Rathausplatz 1, Bad Säckingen. In der Informations-Veranstaltung zeigt die Referentin pragmatisch auf, wie man eine Vorsorgevollmacht und eine Patientenverfügung ausgestalten kann und welche Schritte dazu notwendig sind. Die aktuellen Informationen des Landratsamtes hierzu bringt Sie in Form einer Mappe für alle Zuhörer mit.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Teilnehmer werden um einen Nachweis nach 3G (getestet, geimpft, genesen) gebeten. Anmeldeschluss ist der 2. November 2021. Anmeldung bei Nicole Böcker, info@boecker.life oder telefonisch unter 01744771272 und 07751 910 427. Der CDU Stadtverband und die Frauen Union bitten um Verständnis für diese Maßnahmen, die in diesen besonderen Zeiten erforderlich sind.

CDU Stadtverband Bad Säckingen

Klaus-Werner Kroll

Pressesprecher

Austraße 44 - 48

79713 Bad Säckingen

www.cdu-bad-saeckingen.de